

# DREBKAUER AMTSBLATT



## Amtsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,  
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 13

Samstag, den 1. März 2014

Nummer 5/2014

### Inhaltsverzeichnis

#### **Amtliche Bekanntmachungen**

##### **Bekanntmachungen der Stadt Drebkau**

Öffentliches Interessenbekundungsverfahren  
der Stadt Drebkau Seite 2

Bekanntmachung 1. Ergänzungssatzung  
zur Klarstellungs- und Abrundungssatzung  
OT Schorbus Seite 3

Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss  
Ferienpark Raakow Seite 4

Einladung zur 26. ordentlichen Sitzung  
des Bildungs- und Kulturausschusses Seite 4

Einladung zur Genossenschaftsversammlung  
der Jagdgenossenschaft  
Domsdorf/Steinitz Seite 4

##### **Bekanntmachung der Stadt Drebkau für den Ortsteil Greifenhain**

Einladung zur 25. ordentlichen Sitzung des  
Ortsbeirates Greifenhain Seite 5

##### **Bekanntmachung der Stadt Drebkau für den Ortsteil Jehserig**

Einladung zur 24. ordentlichen Sitzung des  
Ortsbeirates Jehserig Seite 5

#### **Amtliche Mitteilungen**

##### **Mitteilungen der Stadt Drebkau**

Stellenangebote für den Bundesfreiwilligendienst Seite 6

Hinweis der Friedhofsverwaltung Seite 6

Informationen zu SEPA-Überweisungen Seite 6

Erreichbarkeit/Sprechzeiten der  
Ortsvorsteher/innen Seite 7

Zeit für Veränderung - Zeit für Ihr neues Haus  
in Leuthen Seite 7

##### **Mitteilungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Domsdorf**

Einladung zur Genossenschaftsversammlung  
der Jagdgenossenschaft Domsdorf/Steinitz i. L. Seite 7

##### **Mitteilungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Laubst**

Einladung zur Jahresversammlung  
der Jagdgenossenschaft Laubst/Löschen Seite 8

##### **Mitteilungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Leuthen**

Einladung zur Jahreshauptversammlung  
der Jagdgenossenschaft Leuthen Seite 8

##### **Mitteilungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Casel**

Genossenschaftsversammlung  
der Jagdgenossenschaft Casel Seite 8

##### **Mitteilungen anderer Behörden**

Öffentlich-beschränkte Ausschreibung  
der Jagdgenossenschaft Allmosen Seite 8

IMPRESSUM

Das Drebkauer Amtsblatt erscheint 14-täglich, jeweils in den ungeraden Wochen und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- **Herausgeber:** Der Bürgermeister der Stadt Drebkau Dietmar Horke

- **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**

Der Bürgermeister der Stadt Drebkau Dietmar Horke, Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau, Telefon: (03 56 02) 5 62 - 0

- **Druck und Verlag:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Telefon (0 35 35) 489 - 0,  
Geschäftsführer: Andreas Barschtipan, Telefax (0 35 35) 48 91 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55, info@wittich-herzberg.de, www.wittich.de  
www.wittich.de/agb/herzberg

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche insbesondere aus Schadensersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 63,70 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von je 1,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachungen der Stadt Drebkau

#### Öffentliches Interessenbekundungsverfahren der Stadt Drebkau

##### Kommunale Gebietskörperschaft:

Stadt Drebkau, Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau  
Telefon: 035602 562-0, Telefax: 035602 562-60

##### Verfahrensgegenstand:

Die Stadt Drebkau beabsichtigt, die Betreuung der sozialkulturellen und touristischen Infrastruktureinrichtung Steinitzhof zu vergeben. Die Betreuung schließt das gesamte Areal des Steinitzhofes, bestehend aus dem Dreiseitenhof mit den Häusern A und B und C, der Steinitzer Treppe sowie das in Planung befindliche Findlingslabyrinth und die Wegebeziehungen ein. Der Beginn der Betreuung ist für den 01.10.2014 vorgesehen.

##### Art des Verfahrens

Die Stadt Drebkau bittet an den Themen Tourismus, Freizeit und Kultur Interessierte um die Einreichung von Interessenbekundungen und Ideenkonzepten zur Betreuung der Infrastruktureinrichtung. Es handelt sich um ein Interessenbekundungsverfahren in Anlehnung an § 7 Abs. 2 BHO und § 7 LHO des Landes Brandenburg. Bei dem Interessenbekundungsverfahren handelt es sich nicht um ein Verfahren nach VOL/A, VOL oder VOF-2-stufiges Auswahlverfahren/Stufe 1 oder nach anderen Vorschriften sowie nicht um eine Vorabinformation im Sinne der Richtlinie 18/2004/EG. Es handelt sich um eine freiwillige Bekanntmachung zum Zwecke der Aufforderung zur Abgabe einer Interessenbekundung und nicht um eine Vorinformation im Sinne des Vergaberechts.

Dennoch soll ein Höchstmaß an Transparenz und Wettbewerb gewährleistet werden. Sämtliche verfahrensleitenden Maßnahmen erfolgen im freien Ermessen der Stadt Drebkau, allerdings unter Einhaltung der allgemein europarechtlichen Grundsätze.

Es ist vorgesehen, die im Interessenbekundungsverfahren eingereichten Betreiberbekundungen und Ideenkonzepte auszuwerten. Nach der Auswertungsphase ist beabsichtigt, drei Interessenten aufzufordern, ihr Ideenkonzept zu einem Betreiberkonzept weiter zu entwickeln und zu präsentieren. Die Stadt Drebkau behält sich eine Vergabe vor.

##### Gegenstand der Dienstleistung

Die sozial-kulturelle und touristische Infrastruktureinrichtung Steinitzhof mit der Steinitzer Treppe und dem in Planung befindlichen Findlingslabyrinth befindet sich im südlichen Brandenburg gelegenen Gemeindegebiet der Stadt Drebkau und in unmittelbarer Nähe zum Spreewald und zum Lausitzer Seenland.

Der Steinitzhof ist in Steinitz am Rand des Tagebaus Welzow-Süd gelegen. Die Steinitzer Treppe bietet Einblicke in den aktiven Tagebau und dem der Landschaft unterworfenen Wandel.

Der Steinitzhof ist ein seit 2010 in Aufbau befindliches Dienstleistungsobjekt, das sich zu einem weit über die Region bekannten touristischen Anziehungspunkt entwickelt.

Die Infrastruktureinrichtung besteht aus einem rekonstruierten Drei-Seiten-Hof, einer in Form einer Treppe gestalteten Aussichtsplattform und einem in Planung befindlichen Findlingslabyrinth. Alle Sehenswürdigkeiten sind durch Wegebeziehungen miteinander verbunden und bereits weitestgehend barrierefrei gestaltet. Auf dem Steinitzhof befinden sich drei Gebäude.

Im Haus A ist das Erdgeschoss nutzbar. Derzeit finden dort regelmäßige Ausstellungen statt. Das Obergeschoss ist der Begegnung der Steinitzer Einwohner vorbehalten. Außerdem befindet sich im Obergeschoss das Büro des Ortsbeiratsvorsitzenden.

Das Haus B, eine ehemalige Scheune, bietet Raum für Veranstaltungen jeglicher Art. Eine gastronomische Nutzung ist möglich, obwohl das Haus nicht mit einer Küche ausgestattet ist.

Das Haus C wird aktuell als TouristInfo und als Büro genutzt. Eine andere Nutzung, zum Beispiel als Hofladen ist denkbar. Der großzügige Außenbereich bietet weitere Möglichkeiten für Veranstaltungen. Die unweit vom Steinitzhof gelegene Steinitzer Treppe, ist durch einen Treppenlift ebenfalls barrierefrei gestaltet.

Das Findlingslabyrinth befindet sich in Planung und soll als Irrgarten ein weiterer Anziehungspunkt für Touristen und Besucher aus Nah und Fern werden. Der Steinitzhof bietet durch seine un-

mittelbare Lage zum Tagebau Welzow unter anderem touristische Entwicklungsmöglichkeiten in den Bereichen Bergbautourismus, Landschaftswandel, Naturerlebnis, Radtourismus, etc.

Ziel der Stadt Drebkau ist es, einen Betreiber zu finden, der die Infrastruktureinrichtung Steinitzhof erfolgreich betreibt und die touristische Entwicklung fördert. Hierfür ist es erforderlich, dass der Steinitzhof ganzjährig geöffnet ist und interessante touristische und kulturelle Veranstaltungen angeboten werden. Aus förderbedingten Gründen ist es erforderlich, dass der zukünftige Betreiber zwei dauernde Arbeitsplätze sicherstellt (davon ein Frauenarbeitsplatz und ein Arbeitsplatz für einen Schwerbehinderten). Bei der Bewerbung der touristischen und kulturellen Veranstaltung wird die Stadt Drebkau den Betreiber unterstützen.

##### Auswahl geeigneter Unternehmen

Es werden Interessenten aufgerufen, die Erfahrungen in den Bereichen Tourismus, Freizeit und Kultur vorweisen und die innovative Ideen für die Betreuung entwickeln und aufzeigen können sowie über entsprechende Referenzen verfügen.

##### Einzureichende Unterlagen

Mit der Bewerbung ist eine Kurzdarstellung des Interessenten mit seinen fachlichen Schwerpunkten, Angaben zur wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit sowie ein Ideenkonzept einzureichen.

Hierzu zählen:

- > Darstellung des Unternehmens mit Benennung von Ansprechpartnern
  - Gesellschaftsform
  - wirtschaftliche Stellung der letzten 3 Jahre
- > Darstellung des geplanten Vorhabens, der möglichen Nutzungsangebote
  - Organisationsform
  - Wirtschaftskonzept, Wirtschaftlichkeitsberechnung
- > Überschlägige Zeitplanung
- > Referenzobjekte mit Angabe der Ansprechpartner und Einverständnis zur Kontaktaufnahme mit diesen
- > Kurzdarstellung des Konzeptes

##### Auswertung des Interessenbekundungsverfahrens

Es ist vorgesehen, die im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens eingereichten Konzepte und Vorschläge auszuwerten und als wichtige Grundlage für die erforderlichen politischen Entscheidungen zu nutzen. Es werden Transparenz, Gleichbehandlung und Unparteilichkeit der Auswertung gewährleistet. Folgende Kriterien werden zur Beurteilung der Interessenbekundung durch eine interdisziplinär besetzte Arbeitsgruppe herangezogen:

- Kompetenz in der angebotenen Nutzung
- Überzeugungskraft, Vollständigkeit, Nachvollziehbarkeit und Transparenz der Konzepte und Kalkulation
- Wirtschaftlichkeit

Die Stadt Drebkau behält sich vor, in Einzelverhandlungen mit einzelnen Interessenten zu treten.

##### Auskünfte und ergänzende Unterlagen

Das Verfahren wird begleitet durch die Amtsleiterin des Finanz- und Bürgerservice Frau Hoppe.

Auskünfte und ergänzende Unterlagen sowie die Anfragen zu Besichtigungsterminen richten Sie bitte an: hoppe@drebkau.de oder telefonisch an 035602 562-26.

##### Unterlagen

Die geforderten Unterlagen sind vom Interessenten in zweifacher Papierform sowie in digitaler Form bis Freitag, den 26.03.2014, 12:00 Uhr an die Stadt Drebkau, Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau einzureichen. Es werden nur termingerecht eingereichte Unterlagen berücksichtigt. Eine Kostenerstattung in diesem Zusammenhang erfolgt nicht.  
Drebkau, 19.02.2014

gez. Horke  
Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachung der Stadt Drebkau

### Öffentliche Auslegung der „1. Ergänzungssatzung zur Klarstellungs- und Abrundungssatzung OT Schorbus“

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Drebkau hat die „1. Ergänzungssatzung zur Klarstellungs- und Abrundungssatzung OT Schorbus“ am 18.02.2014 mit Beschlussnummer 07/2014 zur Auslegung bestimmt. Der Entwurf der „1. Ergänzungssatzung zur Klarstellungs- und Abrundungssatzung OT Schorbus“ in der Fassung von Dezember 2013 mit Planzeichnung, Festsetzungen, Bauungskonzept und Erläuterungsbericht liegen gemäß § 13 Absatz 2 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Zeit vom

**17. März 2014 bis 17. April 2014**

öffentlich aus.

Der Geltungsbereich des Plangebietes umfasst eine Fläche von etwa 1 Hektar und beinhaltet die Flurstücke 112/9 sowie je Teile der Flurstücke 32/14, 112/2, 112/8, 112/10, 113/1, und 118/1 in der Flur 1 der Gemarkung Schorbus. Die Lage ist dem beiliegenden Übersichtsplan zu entnehmen.

Ziel der Planung ist die Ergänzung der rechtsgültigen Innenbereichssatzung „Klarstellungs- und Abrundungssatzung OT Schorbus“. Mit der 1. Ergänzungssatzung werden im Geltungsbereich die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Bebauung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB geschaffen. Die neu auszuweisende Fläche ergänzt die Bebauung, welche dem Ortsteil im Rahmen des Bebauungsplanes „Am Schäfereiweg“ hinzugefügt wurde.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung werden folgende umweltbezogene Informationen zu den in § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB genannten Schutzgütern gegeben:

Der Erläuterungsbericht zum Satzungsentwurf gibt Auskunft über mögliche Umweltauswirkungen und deren Bewertung sowie notwendiger Kompensationsmaßnahmen:

**Schutzgut Tiere aus der Potenzialabschätzung:** Nahrungsangebote, Brutmöglichkeiten, Singwarten insbesondere von siedlungsangepassten Arten der Avifauna, Kleinsäuger und Insekten.

Des Weiteren werden die Umweltauswirkungen der Planung auf die Schutzgüter **Pflanzen, Boden, Wasser, Mensch, Luft & Klima** und **Landschaftsbild** beschrieben und bewertet.

Besondere Beachtung gilt dem Artenschutz gemäß § 44 BNatSchG. In die Untersuchung werden Flora und Avifauna sowie Mammalia, Amphibien und Reptilien einbezogen.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Jedermann kann während der Dienstzeiten der Stadtverwaltung Drebkau, Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau, im Bau-, Haupt- und Ordnungsamt, Zimmer 4, Einsicht nehmen.

Eine Einsichtnahme außerhalb der Dienstzeiten ist nach vorheriger telefonischer Absprache (Tel.: 035602 562-28 und -35) möglich.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Drebkau, 20. Februar 2014

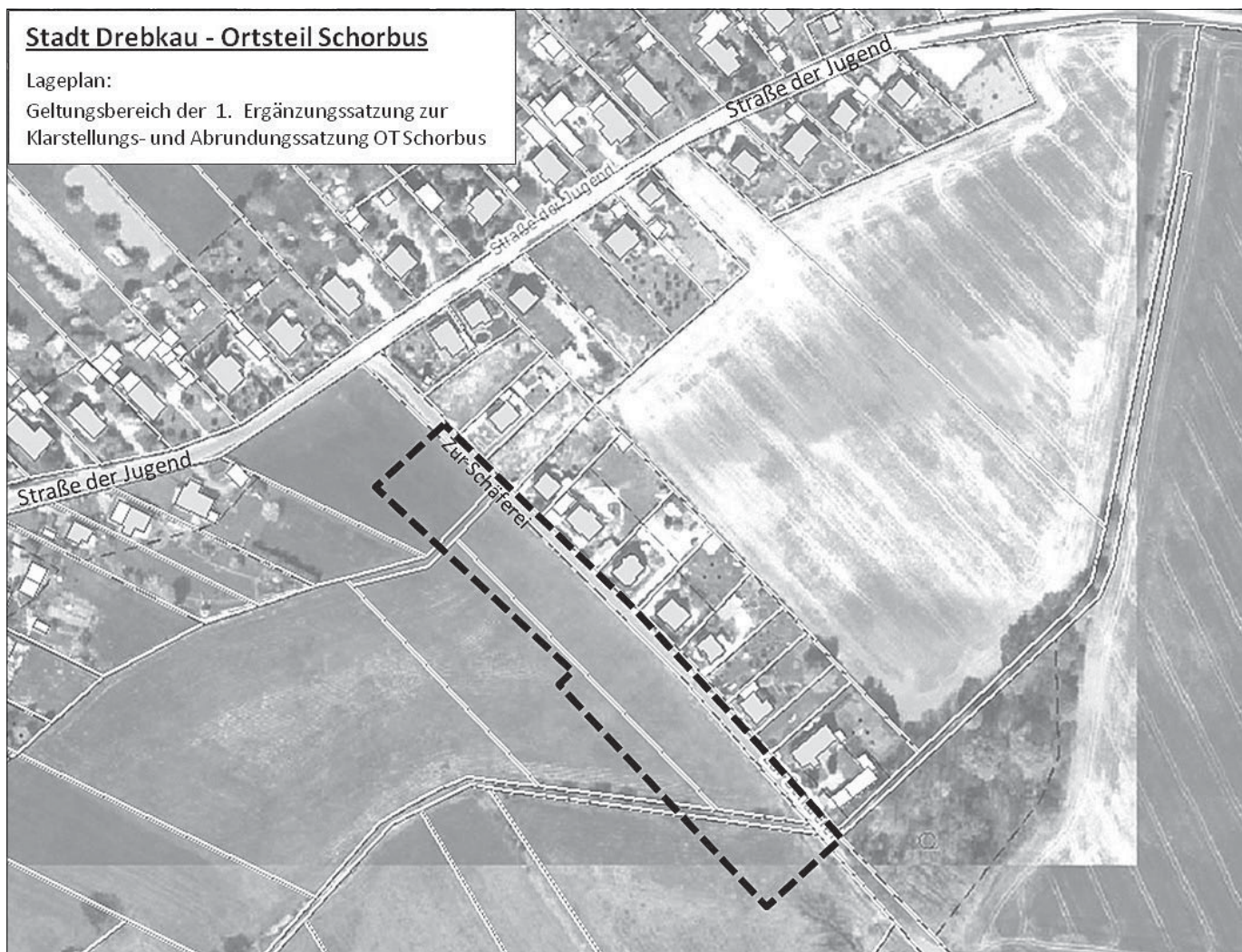
D. Horke  
Bürgermeister



#### Stadt Drebkau - Ortsteil Schorbus

Lageplan:

Geltungsbereich der 1. Ergänzungssatzung zur Klarstellungs- und Abrundungssatzung OT Schorbus



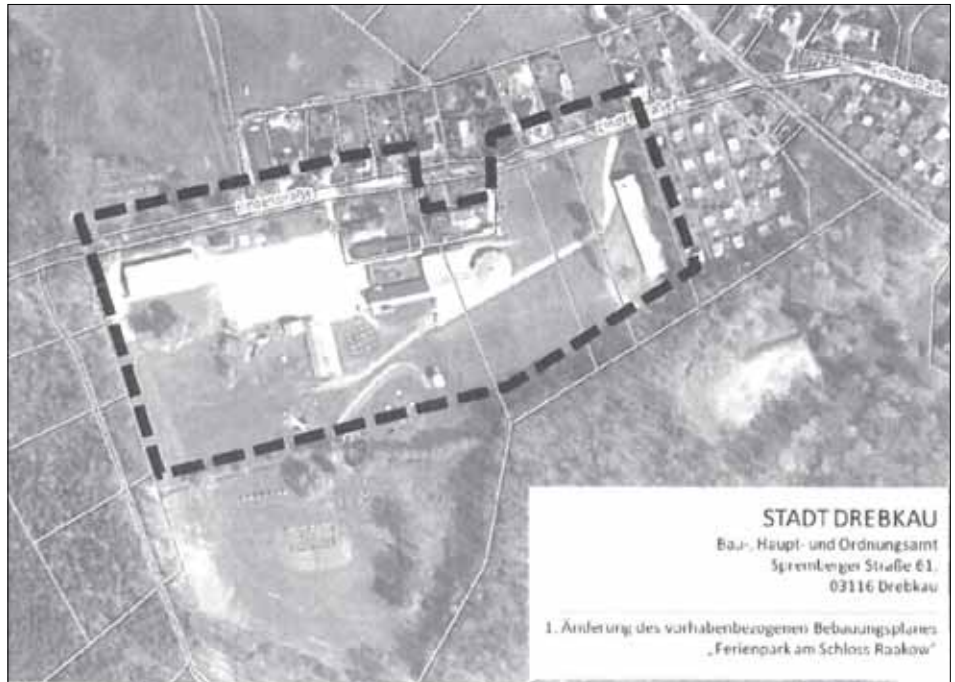
## Bekanntmachung

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Drebkau hat in ihrer Sitzung am 18. Februar 2014 mit Beschlussnummer 08/2014 den Aufstellungsbeschluss zur „1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Ferienpark am Schloss Raakow“ gemäß § 2 Absatz 1 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Auras befindet sich in der Flur 3 der Gemarkung Drebkau und umfasst die Flurstücke 63/2, 63/3, 63/4, 64/2, 65/1 und 67 (teilweise). Die genaue Lage ist dem beiliegenden Plan zu entnehmen.

Der Aufstellungsbeschluss wurde einstimmig gefasst.

Gemäß § 2 Absatz 1 Satz 2 BauGB wird dieser Beschluss hiermit bekannt gemacht.



Drebkau, 20. Februar 2014

D. Horke  
Bürgermeister



Die **26. ordentliche Sitzung des Bildungs- und Kulturausschusses** findet

am 18.03.2014  
um 18.30 Uhr  
im Feuerwehrgerätehaus der Stadt Drebkau,  
Spremberger Straße 61b,  
03116 Drebkau - OT Drebkau  
statt.

### Tagesordnung

TOP	A) Öffentliche Sitzung	Vorlage-Nr.
01	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit	
02	Änderungsanträge zur Tagesordnung/Feststellung der Tagesordnung	
03	Einwände gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 14.01.2014	
04	Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 14.01.2014	
05	Bericht des Bürgermeisters	

06	Aussprache der Ausschussmitglieder zum Bericht des Bürgermeisters
07	Einwohnerfragestunde
08	Anfragen der Ausschussmitglieder
09	Bericht zur Schulsozial- und Gemeinwesenarbeit in der Stadt Drebkau
10	Informationen zum Brunnenfest/zur Folklorelawine 2014
11	Verschiedenes
<b>TOP</b>	<b>B) Nichtöffentliche Sitzung Vorlage-Nr.</b>
01	Bericht des Bürgermeisters
02	Aussprache der Ausschussmitglieder zum Bericht des Bürgermeisters
03	Einwände gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 14.01.2014
04	Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 14.01.2014
05	Anfragen der Ausschussmitglieder
06	Verschiedenes

gez. Krause  
Ausschussvorsitzender

## Einladung

### zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Domsdorf/Steinitz

Am **Freitag, dem 21.03.2014** findet um **18.00 Uhr** im Rasthof Domsdorf, Neupetershainer Straße 8, in 03116 Drebkau, OT Domsdorf die Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Domsdorf/Steinitz statt. Dazu lade ich alle Eigentümer von jagdbaren Flächen herzlich ein.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Notvorstand
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
3. Wahl des Jagdvorstandes
4. Wahl des Schriftführers
5. Wahl der Rechnungsprüfer

6. Wahl des Kassenführers
7. Beschlussfassung zur Satzung der Jagdgenossenschaft Domsdorf/Steinitz
8. Beschluss über die Art der Jagdnutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes
9. Beschlussfassung zum Jagdpachtvertrag
10. Diskussion
11. Verschiedenes

gez. D. Horke  
Notjagdvorsteher der Jagdgenossenschaft Domsdorf/Steinitz

## Bekanntmachung der Stadt Drebkau für den Ortsteil Greifenhain

Die **25. ordentliche Sitzung des Ortsbeirates Greifenhain** findet

am 12.03.2014

um 19.00 Uhr

im Dorfhaus Greifenhain, Dorfstraße 68,  
03116 Drebkau - OT Greifenhain

statt.

### Tagesordnung

#### TOP A) Öffentliche Sitzung

Vorlage-Nr.

- 01 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit
- 02 Änderungsanträge zur Tagesordnung/ Feststellung der Tagesordnung
- 03 Einwände gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 04.09.2013
- 04 Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 04.09.2013
- 05 Bericht des Ortsvorstehers
- 06 Aussprache der Ortsbeiratsmitglieder zum Bericht des Ortsvorstehers
- 07 Einwohnerfragestunde
- 08 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
- 09 Mittelverwendung 2014 gemäß öffentlich-rechtlichem Vertrag über den Zusammenschluss der amtsangehörigen Gemeinden zur amtsfreien Gemeinde Stadt Drebkau vom 09.11.2001
- 10 Verschiedenes

0021/14

#### TOP B) Nichtöffentliche Sitzung

Vorlage-Nr.

- 01 Bericht des Ortsvorstehers
- 02 Aussprache der Ortsbeiratsmitglieder zum Bericht des Ortsvorstehers
- 03 Einwände gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 04.09.2013
- 04 Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 04.09.2013
- 05 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
- 06 Grundstücksangelegenheit
- 07 Verschiedenes

0020/13

gez. Schötz

Ortsvorsteher und

Vorsitzender des Ortsbeirates

## Bekanntmachung der Stadt Drebkau für den Ortsteil Jehserig

Die **24. ordentliche Sitzung des Ortsbeirates Jehserig** findet

am 13.03.2014

um 19.00 Uhr

im Gutshaus Jehserig, Straße am Park 9,  
03116 Drebkau - OT Jehserig

statt.

### Tagesordnung

#### TOP A) Öffentliche Sitzung

Vorlage-Nr.

- 01 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit
- 02 Änderungsanträge zur Tagesordnung/ Feststellung der Tagesordnung
- 03 Einwände gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 05.12.2013
- 04 Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 05.12.2013
- 05 Bericht der Ortsvorsteherin
- 06 Aussprache der Ortsbeiratsmitglieder zum Bericht der Ortsvorsteherin
- 07 Einwohnerfragestunde
- 08 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
- 09 Mittelverwendung 2014 gemäß öffentlich-rechtlichem Vertrag über den Zusammenschluss der amtsangehörigen Gemeinden zur amtsfreien Gemeinde Stadt Drebkau vom 09.11.2001
- 10 Bebauungsplan „Windenergie“ für den Standort Auras-Süd - Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf gemäß § 3 Baugesetzbuch (BauGB)

0011/14

11 Verschiedenes

#### TOP B) Nichtöffentliche Sitzung

Vorlage-Nr.

- 01 Bericht der Ortsvorsteherin
- 02 Aussprache der Ortsbeiratsmitglieder zum Bericht der Ortsvorsteherin
- 03 Einwände gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 05.12.2013
- 04 Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 05.12.2013
- 05 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
- 06 Grundstücksangelegenheiten
- 07 Verschiedenes

gez. Nowka

Ortsvorsteherin und Vorsitzende des Ortsbeirates

## Amtliche Mitteilungen

### Mitteilungen der Stadt Drebkau

#### Stellenangebote für den Bundesfreiwilligendienst

Die Kindertagesstätten in Rechtsträgerschaft der Stadt Drebkau

- „Sonnenschein“ im Ortsteil Drebkau
- „Zwergenhaus“ im Ortsteil Greifenhain
- und „Märchenland“ im Ortsteil Leuthen

sind anerkannte Einsatzstellen des Bundesfreiwilligendienstes.

Die Stadt Drebkau sucht, wahrscheinlich mit Beginn zum **01.07.2014**, Freiwillige für die o. g. Einsatzstellen zur Unterstützung des pädagogischen Fachpersonals.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 21 Stunden. Die Teilnehmer/Teilnehmerinnen erhalten ein monatliches Taschengeld in Höhe von 200,- €.

Der Bundesfreiwilligendienst kann grundsätzlich flexibel gestaltet werden. Die Vereinbarung wird in der Regel für 12 Monate geschlossen. Eine Verkürzung auf 6 Monate sowie eine Verlängerung auf 18 Monate sind möglich.

Bewerben können sich alle Personen, die ihre Schulpflicht absolviert haben, ohne Altersbegrenzung. Die Freiwilligen werden in den Einsatzstellen durch pädagogische Fachkräfte betreut. Je Einsatzmonat steht den Freiwilligen gesetzlich ein Bildungstag zu.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.bundesfreiwilligendienst.de](http://www.bundesfreiwilligendienst.de).

Folgende Tätigkeitsschwerpunkte sollen die Freiwilligen ausüben:

- Unterstützung der Erzieher bei der Gruppenarbeit
- Aufräumarbeiten/Ordnung in den Räumen und auf dem Außengelände herstellen
- Unterstützung bei der Vor- und Nachbereitung der Mahlzeiten
- Mithilfe beim An- und Ausziehen der Kinder
- Begleitung bei Spaziergängen
- Begleitung bei Ausflügen
- Busbegleitung
- Vorbereitung von Beschäftigungsangeboten und Begleitung bei Angeboten
- Bettenreinigung, Geschirrrreinigung.

Folgende Voraussetzungen müssen die Freiwilligen erfüllen:

- Nachweis Impfstatus (Hepatitis B)
- Vorlage eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses gem. § 30a Bundeszentralregistergesetz

Sie haben Ihren Schulabschluss erfolgreich abgeschlossen und möchten sich für das Gemeinwohl engagieren? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerbungen bitte nur schriftlich mit tabellarischem Lebenslauf unter dem Kennwort „Bundesfreiwilligendienst“ an:

Stadt Drebkau

Bau- Haupt- und Ordnungsamt  
Spremberger Straße 61  
03116 Drebkau

oder per E-Mail an:  
muth@drebkau.de.

gez. Horke  
Bürgermeister

#### Achtung!!!

##### Wichtiger Hinweis der Friedhofsverwaltung

In den vergangenen Jahren gingen bei der Stadt Drebkau vermehrt Anzeigen ein, dass private Gartenabfälle bzw. Grünschnitt illegal in den Containern für kompostierbare Abfälle auf verschiedenen kommunalen Friedhöfen der Stadt Drebkau entsorgt wurden.

Diese Container sind ausschließlich für die anfallenden Grünabfälle auf den Friedhöfen vorgesehen.

Die Stadt Drebkau weist deshalb **ausdrücklich** darauf hin, dass die Entsorgung von privaten Grünabfällen in diesen Containern verboten ist.

Verstöße werden ordnungs- oder strafrechtlich verfolgt. Verursacher von illegal abgelagerten privaten Grünabfällen können mit Bußgeldern von bis zu 2.500 Euro belangt werden.

Horke  
Bürgermeister

#### Wie funktionieren künftige Überweisungen?

Statt der Bankleitzahl und Konto-Nr. benötigen EU-Bürger nur noch die „International Bank Account Number“, kurz **IBAN**.

Die klassische Bankverbindung muss daher für alle zukünftigen Zahlungen von Gebühren, Abgaben und Beiträgen an die Stadt Drebkau von Ihnen als Zahlungspflichtiger umgestellt werden.

Bitte verwenden Sie bei Überweisungen zukünftig folgende SEPA Bankverbindungen der Stadt Drebkau:

**Sparkasse Spree-Neiße**  
**IBAN: DE11180500003607007313**  
**BIC: WELADED1CBN**

**DKB**  
**IBAN: DE60120300000018059386**  
**BIC: BYLADEM1001**

**Commerzbank**  
**IBAN: DE92180400000150346500**  
**BIC: COBADEFFXXX**

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Stadt Drebkau gern zur Verfügung.

Kasse:           Frau Buchholz           Tel. 035602 562-25  
                      Frau Mätzke            Tel. 035602 562-24

Steueramt:      Frau Lehmann           Tel. 035602 562-29

Hoppe  
Kämmerin

## Erreichbarkeit der Ortsvorsteher/innen

<b>Ortsteil Casel</b>	Telefonisch erreichbar unter <b>0175 2935931</b> oder <b>035602 22024</b> Ortsvorsteherin Frau Rescher	Telefonisch erreichbar unter <b>035602 22011</b> Ortsvorsteher Herr Engelmann
<b>Ortsteil Domsdorf</b>	Telefonisch erreichbar unter <b>0175 2939889</b> Ortsvorsteher Herr Klauß	<b>Ortsteil Laubst</b> Telefonisch erreichbar unter <b>0175 2942012</b> Ortsvorsteherin Frau Schmidt
<b>Ortsteil Drebkau</b>	Telefonisch erreichbar unter <b>0175 2935929</b> Ortsvorsteher Herr Wilk	<b>Ortsteil Leuthen</b> Telefonisch erreichbar unter <b>035602 23536</b> Ortsvorsteher Herr Heßmer
<b>Ortsteil Greifenhain</b>	Sprechstunde donnerstags in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr im Dorfhaus Greifenhain Telefonisch erreichbar unter <b>0175 2940522</b> Ortsvorsteher Herr Schötz	<b>Ortsteil Schorbus</b> Sprechstunde jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat in der Zeit von 18.00 bis 19.00 Uhr im Vereinshaus Schorbus Telefonisch erreichbar unter <b>0151 15058475</b> Ortsvorsteher Herr Schätz
<b>Ortsteil Jehserig</b>	Telefonisch erreichbar unter <b>0175 2941904</b> oder <b>035602 20662</b> Ortsvorsteherin Frau Nowka	<b>Ortsteil Siewisch</b> Sprechstunde dienstags in der Zeit von 16.30 bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus Siewisch Telefonisch erreichbar unter <b>0175 2943092</b> Ortsvorsteher Herr Just
<b>Ortsteil Kausche</b>	Sprechstunde jeden 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr im Büro des Ortsvorstehers im Bürgerhaus Kausche	

## Zeit für Veränderung - Zeit für Ihr neues Haus in Leuthen

Die Stadt Drebkau bietet Ihnen im Ortsteil Leuthen Möglichkeiten, Ihre Träume vom eigenen Haus zu verwirklichen. Hierfür stehen im Baugebiet „Hinter den Gärten“ attraktive Bauplätze zu fairen Preisen zur Verfügung.

Der Ortsteil Leuthen der Stadt Drebkau bietet seinen Bewohnern den Erholungswert des ländlichen Raumes und durch seine Nähe zu Cottbus die Vorteile eines Oberzentrums.

Die voll erschlossenen Grundstücke haben Größen von 800 bis 1.600 m<sup>2</sup>. Die Festsetzungen im Baugebiet ermöglichen Ihnen eine individuelle Bebauung mit Ein- und Zweifamilienhäusern.

Haben Sie Interesse an unserem attraktiven Angebot? Dann richten Sie Ihre Anfrage doch persönlich an die Leiterin des Bau-, Haupt- und Ordnungsamtes, Frau Menzel-Neumann.

Kontaktdaten: Stadt Drebkau  
Bau-, Haupt- und Ordnungsamt  
Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau  
Tel./Fax: 035602 562-0/-60  
E-Mail: menzeln@drebkau.de

Gern steht Ihnen Frau Menzel-Neumann auch für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Vereinbaren Sie einen Termin!



## Mitteilungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Domsdorf

### Einladung

### zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Domsdorf/Steinitz i. L.

Hiermit werden alle Eigentümer der jagdlich genutzten Flächen des Jagdbezirktes in den Gemarkungen Domsdorf und Steinitz zur Genossenschaftsversammlung eingeladen.

**Termin:** Freitag, 21. März 2014

**Ort:** Domsdorf, Neupetershainer Str. 8,  
„RASTHOF DOMSDORF“

**Beginn:** 17.00 Uhr

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vorstand
2. Feststellung der ordentlichen Ladung und Beschlussfähigkeit/  
Feststellung der Anwesenheit mit Angabe des Flächenanteils
3. Informationen zur Jagdgenossenschaft i. L.

4. Vorschläge des Vorstands zur Auszahlung
  - des Reinertrages aus der Jagdnutzung,
  - der Wildschadenspauschale und
  - der Entschädigung für die Inanspruchnahme von Pachtflächen für den Neubau der OU Drebkau - B 169
 Vorschläge des Vorstands zur Verwendung restlicher Mittel der JG i. L.
5. Diskussion
6. Beschlussfassung zum Tagesordnungspunkt 4
7. Verschiedenes

Der Jagdvorstand

## Mitteilungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Laubst

### Einladung zur Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Laubst/Löschen

Die Jagdgenossenschaft Laubst/Löschen führt  
am Freitag, 28. März 2014  
um 19.00 Uhr  
in der Gaststätte „Cafe am Schloss“ in Drebkau  
ihre Jahresversammlung durch.  
Ablauf: Bericht der Jagdgenossenschaft zur Arbeit im  
Jahr 2013  
Arbeitsplan 2014  
Beschluss zum Bericht 2013 und Ausgaben-  
plan 2014  
Diskussion  
Anschl. Gemeinsames Jagdessen  
Der Vorstand lädt alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft so-  
wie deren Ehegatten herzlich ein.

gez. Böschow  
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

## Mitteilungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Leuthen

### Jahreshauptversammlung der JG Leuthen

Einladung zur Jahreshauptversammlung der JG Leuthen für  
das Pachtjahr 2013/2014 am **Mittwoch, dem 05.03.2014 um  
19.00 Uhr** in den „Leutnant von Leuthen“

#### Tagesordnung:

1. Formalien
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
3. Kassenbericht
4. Beschlussfassungen
- 4.1. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
- 4.2. Verlängerung des Jagdpachtvertrages
- 4.3. Wahl der Kassenprüfer für das Folgejahr
5. Darlegung zum Auszahlbetrag je ha
6. Auszahlung der Jagdpachtpauschale
7. Sonstiges, u. a. Informationen zum Wildbestand (Jäger)

Engeladen sind auch die Jagdpächter zu dieser Veranstal-  
tung. Bringen Sie bitte den Grundbuchnachweis zu den Flä-  
chen mit.

Während der Auszahlung wird ein Essen und zwei Getränke  
gereicht.

Der Vorstand  
gez. Kanter

## Mitteilungen der Stadt Drebkau für den Ortsteil Casel

Am Donnerstag, dem 27.03.2014 findet um 19.00 Uhr im  
Dorfgemeinschaftshaus Casel, Calauer Straße 22 in 03116  
Drebkau/OT Casel die Genossenschaftsversammlung der  
Jagdgenossenschaft Casel statt. Dazu laden wir alle Eigen-  
tümer von jagdbaren Flächen in der Gemarkung Casel herz-  
lich ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht der Jagdpächter
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht des Rechnungsprüfers
6. Wahl der Rechnungsprüfer
7. Haushaltsplan 2014/2015 Beschlussfassung zum Haus-  
haltsplan
8. Verschiedenes
9. Auszahlung der Jagdpacht 2013/14 bei Vorlage des aktu-  
ellen Flächennachweises

In der Genossenschaftsversammlung kann sich jede/r Jagd-  
genosse/in vertreten lassen. Die Vertreter benötigen eine  
schriftliche Vollmacht, die dem Vorsitzenden vor Beginn der  
Genossenschaftsversammlung vorzulegen ist.

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung mit allen getrof-  
fenen Beschlüssen wird anschließend für 3 Wochen bei der  
Ortsvorsteherin im Dorfgemeinschaftshaus Casel, zur Ein-  
sicht ausgelegt.

Der Vorstand

## Mitteilungen anderer Behörden

Die Jagdgenossenschaft Allmosen verpachtet im Wege der  
öffentlich beschränkten Ausschreibung, ihre

### Jagdpacht

für ein Hochwildrevier ab dem 01.04.2014 für die Dauer von  
12 Jahren.

Die Gesamtfläche des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes be-  
trägt 480 ha, wovon rd. 447 ha bejagbare Flächen sind. Der  
Waldanteil an der bejagbaren Fläche beträgt 38 %. Vorkom-  
mende Wildarten sind Schwarz-, Reh- und Raubwild; Dam-  
und Rotwild als Wechselwild.

Die schriftlichen Gebote sind bitte bis 31.03.2014 im ver-  
schlossenen Umschlag mit vollständiger Anschrift des Bie-  
ters und der Aufschrift „Jagdverpachtung Allmosen“ zu  
kennzeichnen und beim Jagdvorsteher Herrn Reiner Poppe,  
01983 Großbräschen, Allmosener Dorfstraße 22 abzugeben  
bzw. zu übersenden.

Es beinhaltet den Nachweis der Jagdpachtfähigkeit und ein  
Pachtgebot ab 2,50 € pro Hektar.

Die Jagdgenossenschaft behält sich den Zuschlag vor und  
ist weder an das Höchstgebot noch zur Zuschlagserteilung  
verpflichtet. Der Zuschlag erfolgt zum 07.04.2014. Für Fra-  
gen oder Auskünfte steht Ihnen der Jagdvorsteher zur Verfü-  
gung - Telefon 0175 8365974, E-Mail reiner.poppe@arcor.de.

gez. Reiner Poppe  
Jagdvorsteher